



ruth cohn
institut für **TZI**
österreich

Was ist TZI ?

Die Themenzentrierte Interaktion (TZI) ist ein professionelles Handlungskonzept, das auf effektives Lernen und Arbeiten abzielt – in allen Situationen und Handlungsfeldern, in denen es auf Kommunikation entscheidend ankommt:

- Kommunikation in Gruppen und Teams
- Unternehmens- und Mitarbeiterführung
- Nachwuchs- und Führungskräfteentwicklung
- Lehren in Schule, Hochschule und Erwachsenenbildung
- Supervision, Beratung, Coaching, Training

Kursart

Persönlichkeitskurs

Zeit

Mittwoch 12.02.2020, 15.00 Uhr, bis Sonntag 16.02.2020, 13.00 Uhr

Ort

BaBioL Tagungshaus

Grünsting 1, 2651 Reichenau - Österreich

www.babiol.at

Kosten

€ 550,- (€ 500,- für TZI-Mitglieder);

zzgl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung: € 55,- / Tag

Anmeldung

www.ruth-cohn-institute.org

Auch Menschen, die sich bisher nicht mit dem Gruppenarbeits-Konzept der Themenzentrierten Interaktion auseinandergesetzt haben, sind herzlich willkommen.

FRAU – MANN – MENSCH

Geschlecht als Aushandlungsprozess



Persönlichkeitskurs (TZI)

12.02. bis 16.02.2020
in Reichenau, Österreich

„Wir werden nicht als Frau geboren, wir werden es“

Radikal stellte Simone de Beauvoir bereits Mitte des vorigen Jahrhunderts nicht nur die binäre Geschlechter-Ordnung selbst, sondern vor allem auch die mit dieser Ordnung eng verknüpften Macht- und Hierarchieverhältnisse infrage.

Heute sprechen wir fast selbstverständlich über Geschlecht bzw. Gender als eine ‚soziale Konstruktion‘. Männlichkeit und Weiblichkeit sind flexiblere Konzepte geworden. Soziale Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern scheinen (nahezu) überwunden. Zugleich stellen wir im Alltag immer wieder fest, dass tradierte Rollenbilder und auch hierarchische Beziehungsmuster in unserer Umwelt und auch in unserem eigenen Denken, Fühlen und Handeln fest verankert sind.

Wie können wir unsere inneren und äußeren Grenzen des Geschlechts genauer anschauen und wo möglich erweitern? Wie können wir Fragen der geschlechtlichen Identität offener, freier und selbstbewusster aushandeln und damit unserem ‚Selbst‘ näher kommen?

Im Kurs werden wir uns beschäftigen mit

- unserem eigenen Gewordensein als Frau, Mann, Mensch, ... in einer von hierarchischen Strukturen geprägten Gesellschaft;
- mit unseren Bildern von Männlichkeit und Weiblichkeit und unserem Umgang damit, wenn Menschen (inkl. uns selbst) nicht diesen Kategorien entsprechen;
- mit ausgewählten sozialwissenschaftlichen und literarischen Texten zum Thema Geschlecht als Aushandlungsprozess;
- und dabei an die Anliegen anknüpfen, die wir aus unserem Alltag mitbringen.

Kurs-Leitung



Dr. Katrin Hater
Soziologin, Moderatorin & Coach
TZI-Lehrbeauftragte
www.dr.katrinhater.de

Na klar bin ich eine Frau und ich engagiere mich für Empathie und Fairness in Beziehungen. Das prägt mich als TZI-Lehrbeauftragte.

Mit Renate Ruhne in die Geschlechterforschung einzutauchen, weitet den Horizont und macht Lust, die persönlichen Grenzen zu erweitern!

PD Dr. Renate Ruhne

Soziologin, Geschlechterforscherin & Coach
www.ruhne.de



Fragen des Geschlechts, die uns einerseits von außen aufgedrängt werden und andererseits aber auch aktiv und sehr divers beantwortet werden können, prägen nicht nur meinen beruflichen Alltag.

Mit Katrin Hater Geschlechterforschung in die TZI einzubinden, eröffnet eine Vielzahl spannender Möglichkeiten die Spielräume des Geschlechts näher auszuloten und aktiv zu gestalten.